
3.1.4.1 Fachspezifische Bestimmungen zur Studienordnung

- Fachspezifische Studienziele (gem. § 2 Abs. 5): Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Fachs Allgemeine Sprachwissenschaft sollen die Fähigkeit besitzen, nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu arbeiten und Fachliteratur kritisch zu rezipieren. Sie haben sich umfangreiche Kenntnisse linguistischer Beschreibungsverfahren und Analysemodelle angeeignet und sind in der Lage, sprachliche Daten nach aktuellen fachlichen Standards zu erheben. Sie sind mit den grundlegenden fachwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Methoden vertraut und können sie auf fachspezifische Probleme anwenden. Studienziel im engeren Sinn ist die Vorbereitung auf den Masterstudiengang Allgemeine Sprachwissenschaft und damit auch die Vorbereitung auf eine wissenschaftliche Tätigkeit. Daneben bereitet der Bachelorstudiengang auch auf außerakademische Berufsfelder vor.
- Empfohlene Vorkenntnisse (gem. § 3): Ausreichende Kenntnisse im Englischen und einer weiteren Fremdsprache.
- Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit (gem. § 11): Erwerb von 56 Anrechnungspunkten im Bachelorstudiengang Allgemeine Sprachwissenschaft.

3.1.4.2 Modulübersicht

B.ASp.1 [alt: ASP 1] Grundlagen der Linguistik: 11 C

B.Fin.3a | B.Fin.3b | B.Fin.3c | B.Tur.1 | B.Ind.10 (alt: ASP 2) Sprachen und Sprachstrukturen [z.B. Finnisch]: 8 C

B.EP.04a.1+ 06a.2 (ASp) (alt: ASP 3) Satzstruktur und Bedeutung: 8 C

B.EP.06a.2+ 09a.1 (ASp) (alt: ASP 4) Formale Linguistik: 7 C

falls 1. oder 2. Fach Englische Philologie: B.ASp.2+B.Ger.2.3 und B.Ger.3.3 statt B.EP.04a.1+ 06a.2 und B.EP.06a.2+ 09a.1:

B.ASp.2+B.Ger.2.3 (alt: ASP 9) Linguistische Analyse: 8 C

B.Ger.3.3 (alt: ASP 10) Sprache, Medium und Gesellschaft: 7 C

B.Fin.6a | B.Fin.6b | B.Fin.6c | B.Tur.2 (alt: ASP 5) Sprachkompetenz [z.B. Finnisch]: 8 C

B.ASp.3 (alt: ASP 6) Typologie: 9 C

B.ASp.4 (alt: ASP 7) Theoretische Linguistik: 10 C

B.Phi.4 (alt: ASP 8 [PHI]) Logik: 5 C

falls 1. oder 2. Fach Philosophie: ASP 11 statt ASP 8

B.win03 (alt: ASP 11 [Wirtsch.-Inf.]) Java: 5 C

3.1.4.3 Modulhandbuch

Georg-August-Universität Göttingen 2-Fächer-Bachelorstudiengang Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>											
B.ASp.1 (alt: Modul ASP 1) Pflichtmodul „Grundlagen der Linguistik“											
Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Die Absolventen haben einen Überblick über Gegenstände und Problemstellungen des Faches und sind in der Lage, lautliche Strukturen und funktionale Zusammenhänge auf der Grundlage des aktuellen Forschungsstandes in den Bereichen Phonetik und Phonologie zu analysieren.	Credits/SWS insgesamt 11/4										
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln										
<table border="1"> <tr> <td>1. VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>2. Übung Phonetik</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>3. Proseminar Phonologie</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>4. (IndepStud) Phonetisch-phonologische Analysen.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>5. Modulprüfung: Klausur 60 Min.</td> <td></td> </tr> </table>	1. VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft	1	2. Übung Phonetik	1	3. Proseminar Phonologie	2	4. (IndepStud) Phonetisch-phonologische Analysen.		5. Modulprüfung: Klausur 60 Min.		
1. VL Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft	1										
2. Übung Phonetik	1										
3. Proseminar Phonologie	2										
4. (IndepStud) Phonetisch-phonologische Analysen.											
5. Modulprüfung: Klausur 60 Min.											
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul.	Zugangsvoraussetzungen keine										
Wiederholbarkeit <i>Zweimalig</i>	Verwendbarkeit <i>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></i> <i>Studium generale</i>										
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.										
Sprache Deutsch	Maximale Studierendenzahl 20										
Modulverantwortliche/r Professor/in für Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft											

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Fin.3a (alt: Modul ASP 2 a)
Wahlmodul „Sprachen und Sprachstrukturen“: Estnisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Absolventen dieses Moduls sind mit grundlegenden Strukturen einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut, die ihnen einen typologischen Zugang zu Sprachtheorien erlauben. Grundkenntnisse in der estnischen Grammatik, Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.		Credits/SWS insgesamt 8/8										
Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul Estnisch für Anfänger I <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger I in Estnisch</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;">4/4 <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table> 2. Teilmodul Estnisch für Anfänger II <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger II in Estnisch</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;">4/4 <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table>		Sprachkurs für Anfänger I in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 1</i>	LektorIn für Estnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch		Sprachkurs für Anfänger II in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 2</i>	LektorIn für Estnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch		Credits/SWS Einzel
Sprachkurs für Anfänger I in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 1</i>											
LektorIn für Estnisch												
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch												
Sprachkurs für Anfänger II in Estnisch	4/4 <i>für Teilmodul 2</i>											
LektorIn für Estnisch												
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch												
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul, alternativ 3b, 3c, B.Tur.1, B.Ind.10	Zugangsvoraussetzungen Keine											
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“, B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie", Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen											
Angebotshäufigkeit Semesterlage 1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester 1. und 2. Semester	Dauer zwei Semester											
Sprache deutsch / estnisch	Maximale Studierendenzahl 25											
Modulverantwortliche/r LektorIn für Estnisch												

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Fin.3b (alt: Modul ASP 2 b)
Wahlmodul „Sprachen und Sprachstrukturen“: Finnisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Absolventen dieses Moduls sind mit grundlegenden Strukturen einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut, die ihnen einen typologischen Zugang zu Sprachtheorien erlauben. Grundkenntnisse in der finnischen Grammatik, Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.		Credits/SWS insgesamt 8/8								
Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen 1. Teilmodul Finnisch für Anfänger I <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger I in Finnisch</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;">4/4 <i>für Teilmodul 1</i></td> </tr> <tr> <td>Lektorin für Finnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch</td> </tr> </table> 2. Teilmodul Finnisch für Anfänger II <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger II in Finnisch</td> <td rowspan="3" style="text-align: center; vertical-align: middle;">4/4 <i>für Teilmodul 2</i></td> </tr> <tr> <td>Lektorin für Finnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch</td> </tr> </table>		Sprachkurs für Anfänger I in Finnisch	4/4 <i>für Teilmodul 1</i>	Lektorin für Finnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch	Sprachkurs für Anfänger II in Finnisch	4/4 <i>für Teilmodul 2</i>	Lektorin für Finnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch	Credits/SWS Einzel
Sprachkurs für Anfänger I in Finnisch	4/4 <i>für Teilmodul 1</i>									
Lektorin für Finnisch										
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch										
Sprachkurs für Anfänger II in Finnisch	4/4 <i>für Teilmodul 2</i>									
Lektorin für Finnisch										
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende Lektorin für Finnisch										
Wahlmöglichkeiten Wahlmodul, alternativ 3a, 3c, B.Tur.1, B.Ind.10	Zugangsvoraussetzungen Keine									
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“, B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie", Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen									
Angebotshäufigkeit Semesterlage 1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester 1. und 2. Semester	Dauer zwei Semester									
Sprache deutsch / finnisch	Maximale Studierendenzahl 25									
Modulverantwortliche Lektorin für Finnisch										

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Fin.3c (alt: Modul ASP 2 c)
Wahlmodul „Sprachen und Sprachstrukturen“: Ungarisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen		Credits/SWS insgesamt										
<p>Absolventen dieses Moduls sind mit grundlegenden Strukturen einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut, die ihnen einen typologischen Zugang zu Sprachtheorien erlauben. Grundkenntnisse in der ungarischen Grammatik, Sprachfertigkeiten zur Bewältigung einfacher Alltagssituationen im Gespräch, Fähigkeit, einfache Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.</p>		8/8										
Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen		Credits/SWS Einzel										
<p>1. Teilmodul Ungarisch für Anfänger I</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger I in Ungarisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Ungarisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Ungarisch für Anfänger II</p> <table border="1"> <tr> <td>Sprachkurs für Anfänger II in Ungarisch</td> <td rowspan="2">4/4 für Teilmodul 2</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Ungarisch</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch</td> </tr> </table>		Sprachkurs für Anfänger I in Ungarisch	4/4 für Teilmodul 1	LektorIn für Ungarisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch		Sprachkurs für Anfänger II in Ungarisch	4/4 für Teilmodul 2	LektorIn für Ungarisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch		
Sprachkurs für Anfänger I in Ungarisch	4/4 für Teilmodul 1											
LektorIn für Ungarisch												
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch												
Sprachkurs für Anfänger II in Ungarisch	4/4 für Teilmodul 2											
LektorIn für Ungarisch												
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r LektorIn für Ungarisch												
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen											
Wahlmodul, alternativ 3a, 3b, B.Tur.1, B.Ind.10	Keine											
Wiederholbarkeit	Verwendbarkeit											
Zweimalig	B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“, B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie", Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen											
Angebotshäufigkeit Semesterlage	Dauer											
1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester 1. und 2. Semester	zwei Semester											
Sprache	Maximale Studierendenzahl											
deutsch / ungarisch	25											
Modulverantwortliche/r												
LektorIn für Ungarisch												

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Tur.1 (alt: Modul ASP 2 d [extern = Modul TUR 1])
Wahlmodul „Sprachen und Sprachstrukturen“: Türkisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen
Absolventen dieses Moduls sind mit grundlegenden Strukturen einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut, die ihnen einen typologischen Zugang zu Sprachtheorien erlauben. Die Absolventen kennen die Grundzüge der Grammatik und die wesentlichen typologischen Eigenheiten des Türkisch. Sie sind in der Lage, sich in einfachen Alltagssituationen sprachlich zu orientieren und können mit Hilfe eines Wörterbuchs einfache Texte verstehen.

**Credits/SWS
insgesamt**

10/6

Lehrveranstaltungen und Prüfungen

**SWS
einzeln**

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1. Türkische Grammatik I | 2 |
| 2. Sprachpraxis Türkisch I | 2 |
| 3. Türkische Übersetzungen I | 2 |
| 4. Modulprüfung: Klausur 60 Min. | |

Wahlmöglichkeiten

Zugangsvoraussetzungen

Wahlmodul, alternativ B.Fin.3a, B.Fin.3b, B.Fin.3c, B.Ind.10

keine

Wiederholbarkeit

Verwendbarkeit

Zweimalig

B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“
B.A.-Fach „Turkologie“

Angebotshäufigkeit

Dauer

Jedes Wintersemester

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

Sprache

Maximale Studierendenzahl

deutsch

20

Modulkoordinator/in

Prof./in für Turkologie

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Ind.10 (alt: Modul ASP 2 e [extern = Modul IND 10])
Wahlmodul „Sprachen und Sprachstrukturen“: Hindi

<p>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Absolventen dieses Moduls sind mit grundlegenden Strukturen einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut, die ihnen einen typologischen Zugang zu Sprachtheorien erlauben. Teilmodul 1 "Grundkurs Hindi": Erlernung und Einübung der Basisgrammatik und des Grundwortschatzes des Hindi. Nachweis der in (1) erworbenen Kompetenz in einer Klausur. Teilmodul 2 "Aufbaukurs Hindi": Erweiterung der Kenntnisse der Grammatik und des Basiswortschatzes, Erlangung von Lesekompetenz für Hindi-Texte geringen Schwierigkeitsgrades sowie Meisterung einfacher Sprechsituationen. Vertiefung der Kenntnisse durch Independent Studies: Selbständige Übersetzungsübungen von Hindi-Texten geringen Schwierigkeitsgrades aus dem Hindi ins Deutsche (ca. 10 Seiten). Nachweis der in (2) erworbenen Kompetenz in einer Klausur.</p>	<p>Credits/SWS insgesamt</p> <p>8 Credits/7 SWS</p>				
<p>Teilmodule und Prüfungen</p> <table border="1" data-bbox="178 974 1007 1288"> <tr> <td data-bbox="178 974 1007 1086"> Teilmodul 1: "Grundkurs Hindi" Übung "Hindi I", [Fornell] </td> <td data-bbox="1007 974 1404 1086"> <p>Credits/SWS einzeln</p> <p>4 Credits/4 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="178 1086 1007 1288"> Teilmodulprüfung: Klausur in (1.), 45 Min., [Fornell] Teilmodul 2: "Aufbaukurs Hindi" 2.a) Übung "Hindi II", [Fornell] 2.b) Independent Studies zu (2.a): "Übersetzungsübungen Hindi" (ca. 10 Seiten), [Fornell] Teilmodulprüfung: Klausur in (2), 45 Min., [Fornell] </td> <td data-bbox="1007 1086 1404 1288"> <p>4 Credits/3 SWS</p> </td> </tr> </table>	Teilmodul 1: "Grundkurs Hindi" Übung "Hindi I", [Fornell]	<p>Credits/SWS einzeln</p> <p>4 Credits/4 SWS</p>	Teilmodulprüfung: Klausur in (1.), 45 Min., [Fornell] Teilmodul 2: "Aufbaukurs Hindi" 2.a) Übung "Hindi II", [Fornell] 2.b) Independent Studies zu (2.a): "Übersetzungsübungen Hindi" (ca. 10 Seiten), [Fornell] Teilmodulprüfung: Klausur in (2), 45 Min., [Fornell]	<p>4 Credits/3 SWS</p>	
Teilmodul 1: "Grundkurs Hindi" Übung "Hindi I", [Fornell]	<p>Credits/SWS einzeln</p> <p>4 Credits/4 SWS</p>				
Teilmodulprüfung: Klausur in (1.), 45 Min., [Fornell] Teilmodul 2: "Aufbaukurs Hindi" 2.a) Übung "Hindi II", [Fornell] 2.b) Independent Studies zu (2.a): "Übersetzungsübungen Hindi" (ca. 10 Seiten), [Fornell] Teilmodulprüfung: Klausur in (2), 45 Min., [Fornell]	<p>4 Credits/3 SWS</p>				
<p>Wahlmöglichkeiten Wahlmodul, alternativ B.Fin.3a, B.Fin.3b, B.Fin.3c, B.Tur.1</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen keine</p>				
<p>Wiederholbarkeit Zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ B.A.-Fach "Indologie", wenn Fachwissenschaftliche Vertiefung gewählt ist</p>				
<p>Angebotshäufigkeit "Grundkurs Hindi": Jedes Wintersemester (außer WS 2008/09), "Aufbaukurs Hindi": Jedes Sommersemester (außer SS 2009),</p>	<p>Dauer Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>				
<p>Sprache Deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl</p> <p>20 (15 + 5)</p>				
<p>Modulverantwortlicher Der Direktor des Seminars für Indologie und Tibetologie</p>					

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) (alt: Modul ASP 3)
Pflichtmodul „Satzstruktur und Bedeutung“

<p>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</p> <p>Teilmodul 1: Kenntnis der Struktureinheiten und Strukturbeziehungen im syntaktischen System des Englischen; Kompetenz in der Anwendung der Methoden der modernen (synchronen) Sprachwissenschaft bei der Analyse sprachlicher Daten; Fähigkeit zur Explikation grammatischer Regeln; Einführung in Techniken sprachwissenschaftlicher Forschung.</p> <p>Teilmodul 2: Analyse und Beschreibung der (expliziten und impliziten) Bedeutung von Sätzen und Äußerungen; Verständnis der Unterscheidung zwischen grammatiktheoretischer Erfassung und gebrauchsbindingter Variation der Sprache.</p>	<p>Credits/SWS insgesamt</p> <p>8/4</p>
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <p>Teilmodul 1: Syntax I Lehrveranstaltung „Syntax I“ [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie]</p> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen.</p> <p>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.; Lehrende/r prüft.</p> <p>Teilmodul 2: Semantik und Pragmatik I Lehrveranstaltung „Semantik und Pragmatik I“ [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie]</p> <p>Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen.</p> <p>Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter); Lehrende/r prüft.</p>	<p>Credits/SWS einzeln</p> <p>4/2 für Teilmodul 1</p> <p>4/2 für Teilmodul 2</p>
<p>Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul. Für Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Englische Philologie studieren, sind statt der Module B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) und B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) die Module B.ASp.2+B.Ger.2.3 und B.Ger.3.3 obligatorisch.</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen</p> <p>keine</p>
<p>Wiederholbarkeit</p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p>Verwendbarkeit</p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i></p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester</p>	<p>Dauer</p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.</p>
<p>Sprache Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl 20</p>
<p>Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Weibelhuth</p>	

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) (alt: Modul ASP 4)
Pflichtmodul „Formale Linguistik“

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen Teilmodul 1: Kenntnis einer formalen syntaktischen Theorie; Kompetenz in der Erfassung sprachlicher Konstruktionen im Rahmen dieser Theorie; Anwendung der Theorie auf syntaktische Konstruktionen des Englischen und Bewertung alternativer Analysen; Fähigkeit zur Anwendung einschlägiger Formen des wissenschaftlichen Arbeitens. Teilmodul 2: Erweiterung der in Module B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) erworbenen Kenntnisse; formale Erfassung der Bedeutung von Sprache; Anwendung und Bewertung semantischer und pragmatischer Theorien.		Credits/SWS insgesamt 7/4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen Teilmodul 1: Syntax II Lehrveranstaltung „Syntax II“ [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie] Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen. Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min.; Lehrende/r prüft. Teilmodul 2: Semantik und Pragmatik II Lehrveranstaltung „Semantik und Pragmatik II“ [Lehrende der Abteilung Linguistik des Seminars für Englische Philologie] Prüfungsvorleistungen: regelmäßige aktive Teilnahme mit nicht mehr als zwei entschuldigtem Fehlsitzungen. Teilmodulprüfung: Hausarbeit (ca. 2000 Wörter); Lehrende/r prüft.		Credits/SWS einzeln <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">4/2 in Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3/2 in Teilmodul 2</td> </tr> </table>	4/2 in Teilmodul 1	3/2 in Teilmodul 2
4/2 in Teilmodul 1				
3/2 in Teilmodul 2				
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul; für Studierende, die das Fach Englische Philologie studieren, sind statt der Module B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) und B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) die Module B.ASp.2+B.Ger.2.3 und B.Ger.3.3 obligatorisch.	Zugangsvoraussetzungen Erfolgreiche Absolvierung des Moduls B.ASp.1			
Wiederholbarkeit <i>Zweimalig</i>	Verwendbarkeit BA-Fach Allgemeine Sprachwissenschaft			
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.			
Sprache Englisch	Maximale Studierendenzahl 20			
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Gert Webelhuth				

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Fin.6a (alt: Modul ASP 5a)
Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Estnisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen		Credits/SWS insgesamt									
<p>Absolventen dieses Moduls sind mit der Funktionsweise des Systems einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut und können diese Kenntnisse für die empirische Evaluation von Sprachtheorien verwenden.</p> <p>Erfassung des gesamten grammatischen Systems der estnischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierige Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.</p>		8/7									
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		Credits/SWS einzeln									
<p>1. Teilmodul Estnisch für Fortgeschrittene I</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Estnisch</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table> <p>2. Teilmodul Estnisch für Fortgeschrittene II</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Estnisch</td> </tr> <tr> <td>LektorIn für Estnisch</td> </tr> <tr> <td>2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten</td> </tr> <tr> <td>Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch</td> </tr> </table>		Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Estnisch	LektorIn für Estnisch	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch	1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Estnisch	LektorIn für Estnisch	2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten	Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>4/4 für Teilmodul 1</td> </tr> <tr> <td>4/4 für Teilmodul 2</td> </tr> </table>	4/4 für Teilmodul 1	4/4 für Teilmodul 2
Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Estnisch											
LektorIn für Estnisch											
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch											
1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Estnisch											
LektorIn für Estnisch											
2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten											
Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: LektorIn für Estnisch											
4/4 für Teilmodul 1											
4/4 für Teilmodul 2											
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen										
Wahlmodul, Fortsetzung von Modul 3a	erfolgreicher Abschluss des Moduls B.Fin.3a										
Wiederholbarkeit	Verwendbarkeit										
<i>Zweimalig</i>	B.A.-Fach <i>Finnisch-ugrische Philologie</i> B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>										
Angebotshäufigkeit Semesterlage	Dauer										
Jedes Wintersemester	Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.										
Sprache	Maximale Studierendenzahl										
Deutsch	20										
Modulverantwortliche/r											
Lektor/in für Estnisch											

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Fin.6b (alt: Modul ASP 5b)
Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Finnisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen

Absolventen dieses Moduls sind mit der Funktionsweise des Systems einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut und können diese Kenntnisse für die empirische Evaluation von Sprachtheorien verwenden.
 Erfassung des gesamten grammatischen Systems der finnischen Sprache.
 Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.

Credits/SWS insgesamt

8/7

Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen

1. Teilmodul Finnisch für Fortgeschrittene I

Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Finnisch
 Lektorin für Finnisch

Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch

Credits/SWS Einzel

4/4
 für Teilmodul 1

2. Teilmodul Finnisch für Fortgeschrittene II

1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Finnisch
 Lektorin für Finnisch
 2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten

Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende: Lektorin für Finnisch

4/3
 für Teilmodul 2

Wahlmöglichkeiten

Wahlmodul, Fortsetzung von Modul 3b

Zugangsvoraussetzungen

erfolgreicher Abschluss des Moduls B.Fin.3b

Wiederholbarkeit

Zweimalig

Verwendbarkeit

B.A.-Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*
 B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie",
 Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen

Angebotshäufigkeit

Semesterlage

1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester
 3. und 4. Semester

Dauer

zwei Semester

Sprache

deutsch / finnisch

Maximale Studierendenzahl

25

Modulverantwortliche

Lektorin für Finnisch

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Fin.6c (alt: Modul ASP 5c)
Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Ungarisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen

Absolventen dieses Moduls sind mit der Funktionsweise des Systems einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut und können diese Kenntnisse für die empirische Evaluation von Sprachtheorien verwenden.
 Erfassung des gesamten grammatischen Systems der ungarischen Sprache. Erwerb der Fähigkeit, schwierigere Situationen mündlich zu bewältigen sowie Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu verstehen. Einübung des schriftlichen Gebrauchs der Sprache.

Credits/SWS insgesamt

8/7

Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen

1. Teilmodul Ungarisch für Fortgeschrittene I

Sprachkurs für Fortgeschrittene I in Ungarisch

LektorIn für Ungarisch

Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch

Credits/SWS Einzel

4/4

für Teilmodul 1

2. Teilmodul Teilmodul Ungarisch für Fortgeschrittene II

1. Sprachkurs für Fortgeschrittene II in Ungarisch

LektorIn für Ungarisch

2. Zusätzliche Hausaufgaben: Übersetzungsübungen, Abfassen von Texten

Teilmodulprüfung: Klausur 90 Min., Prüfende/r: Lektor/in für Ungarisch

4/3

für Teilmodul 2

Wahlmöglichkeiten

Wahlmodul, Fortsetzung von 3c

Zugangsvoraussetzungen

erfolgreicher Abschluss des Moduls B.Fin.3c

Wiederholbarkeit

Zweimalig

Verwendbarkeit

B.A.-Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*
 B.A.-Fach "Finnisch-ugrische Philologie",
 Optionalbereich/Schlüsselkompetenzen

Angebotshäufigkeit

Semesterlage

1. jedes Wintersemester, 2. jedes Sommersemester
 3. und 4. Semester

Dauer

zwei Semester

Sprache

deutsch / ungarisch

Maximale Studierendenzahl

25

Modulverantwortliche/r

LektorIn für Ungarisch

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
B.A.-Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Tur.2 (alt: Modul ASP 5d [extern = TUR 2])
Wahlmodul „Sprachkompetenz“: Türkisch

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen	Credits/SWS insgesamt
Absolventen dieses Moduls sind mit der Funktionsweise des Systems einer vom Bau der Schulsprachen abweichenden Sprache vertraut und können diese Kenntnisse für die empirische Evaluation von Sprachtheorien verwenden. Die Absolventen sind mit dem grammatischen System des Türkischen vertraut und sind in der Lage, sich in Alltagssituationen adäquat zu verständigen. Mit Hilfe eines Wörterbuchs können sie mittelschwere Texte verstehen.	10/6
Lehrveranstaltungen und Prüfungen	SWS einzeln
1. Türkische Grammatik II	2
2. Sprachpraxis Türkisch II	2
3. Türkische Übersetzungen II	2
4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.	

Wahlmöglichkeiten

Wahlmodul, Fortsetzung von B.Tur.1

Wiederholbarkeit

Zweimalig

Angebotshäufigkeit

Jedes Sommersemester

Sprache

deutsch

Modulkoordinator/in

Prof./in für Turkologie

Zugangsvoraussetzungen

erfolgreicher Abschluss des Moduls B.Tur.1

Verwendbarkeit

B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“
B.A.-Fach „Turkologie“

Dauer

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

Maximale Studierendenzahl

20

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.ASp.3 (alt: Modul ASP 6)
Pflichtmodul „Typologie“

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen

Die Absolventen sind in der Lage, Annahmen sprachtheoretischer Ansätze anhand von Befunden aus mehreren strukturverschiedenen Sprachen zu evaluieren. Sie kennen die grundlegenden Positionen der typologischen Forschung und können einzelsprachliche Strukturen typologisch einordnen.

Credits/SWS insgesamt

9/3

Lehrveranstaltungen und Prüfungen

- | |
|---|
| 1. PS Typologie |
| 2. UE Typologische Überprüfung linguistischer Theorien |
| 3. (IndStud) Typologische Charakterisierung einer Sprache |
| 4. Modulprüfung: Klausur 60 Min. |

SWS einzeln

2
1

Wahlmöglichkeiten

Pflichtmodul.

Zugangsvoraussetzungen

Module B.ASp.1 und B.EP.04a.1+06a.2 (ASp)

Wiederholbarkeit

Zweimalig

Verwendbarkeit

B.A.-Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

Angebotshäufigkeit

Semesterlage

Jedes Wintersemester

Dauer

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

Sprache

deutsch

Maximale Studierendenzahl

20

Modulverantwortliche/r

Professor/in für Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.ASp.4 (alt: Modul ASP 7)
Pflichtmodul „Theoretische Linguistik“

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen		Credits/SWS insgesamt
Die Absolventen sind in der Lage, in den grammatischen Kerngebieten „Syntax“ und „Semantik“ Problemanalysen und Beschreibungen nach den gängigen Verfahren vorzunehmen. Sie sind in die Grundlagen der formalen Ansätze in beiden Bereichen eingeführt.		10/4
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		SWS einzeln
1. SE Syntax, 2st.		2
2. (IndepStudies): Syntaktische Problemanalyse		
3. SE Semantik, 2st.		2
4. Modulprüfung: Klausur 60 Min.		
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen	
Pflichtmodul.	Module B.EP.04a.1+06a.2 (ASp), B.EP.06a.2+09a.1 (ASp), B.Asp.3	
Wiederholbarkeit	Verwendbarkeit	
<i>Zweimalig</i>	B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>	
Angebotshäufigkeit Semesterlage	Dauer	
Jedes Wintersemester	Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.	
Sprache	Maximale Studierendenzahl	
deutsch	20	
Modulverantwortliche/r Professor/in für Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft		

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Phi.4 (alt: Modul ASP 8 [extern = Modul Nr. 4 PHI])
Pflichtmodul „Logik“

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen		Credits/SWS insgesamt
Verständnis elementarer Grundbegriffe der Logik; Fähigkeit zur logischen Analyse und Formalisierung einfacher Aussagen und Schlüsse; Kenntnis eines logischen Kalküls.		5/4
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		SWS einzeln
1. VL oder PS Einführung in die Logik; mit Tutorien		4
2. Modulprüfung: 100-minütige Abschlussklausur		
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul. Studierende, die neben Allgemeiner Sprachwissenschaft auch das Fach Philosophie studieren, belegen statt dessen das Modul B.XXX.???	Zugangsvoraussetzungen keine	
Wiederholbarkeit <i>Zweimalig</i>	Verwendbarkeit B.A.-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“, B.A.-Fach „Philosophie“, B.A.-Fach „Werte und Normen“.	
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.	
Sprache deutsch	Maximale Studierendenzahl 120	
Modulverantwortliche/r Die Direktorin / der Direktor des Philosophischen Seminars		

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.ASp.2+B.Ger.2.3 (alt: Modul ASP 9)
Wahlmodul „Linguistische Analyse“

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen		Credits/SWS insgesamt		
<p>Teilmodul 1: Die Absolventen beherrschen die elementaren Techniken der Sprachbeschreibung und sind mit der Terminologie der wichtigsten sprachwissenschaftlichen Disziplinen vertraut.</p> <p>Teilmodul 2: Die Studierenden erbringen den Nachweis der in den Veranstaltungen erworbenen Kenntnisse zur methodengeleiteten Analyse von Sprache und Kommunikation auf allen Ebenen des Sprachsystems.</p>		8/4		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		Credits/SWS einzeln		
<p>Teilmodul 1: Deskriptive Techniken (IndepStud) Teilmodulprüfung: Klausur 60 Min.; Prüfer/in: Prof. f. Allg. Sprachwiss.</p> <p>Teilmodul 2: 1. VL Sprachwissenschaft „Kommunikative Einheiten: Wort, Satz, Text, Diskurs“ 2. Aufbau-seminar Sprachwissenschaft Teilmodulprüfung: Seminararbeit (ca. 15 Seiten) oder Klausur 90 Min.; Prüfer: Lehrende/r zu 2.</p>		<table border="1"> <tr><td>2/0</td></tr> <tr><td>6/4</td></tr> </table>	2/0	6/4
2/0				
6/4				
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen			
Ersetzt zusammen mit Modul B.Ger.3.3 die Module B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) und B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) für Studierende des Faches Englische Philologie.	Keine			
Wiederholbarkeit	Verwendbarkeit			
<i>Zweimalig</i>	B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>			
Angebotshäufigkeit Semesterlage	Dauer			
Jedes Wintersemester	Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.			
Sprache	Maximale Studierendenzahl			
deutsch	20			
Modulverantwortliche/r				
Privatdozent Dr. Albert Busch				

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.Ger.3.3 (alt: Modul ASP 10 [extern = Modul 3.3 des Fachs Deutsche Philologie / Deutsch])

Wahlmodul „Sprache, Medium und Gesellschaft“

<p>Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen</p> <p>Die Studierenden erbringen den Nachweis, daß sie in der Lage sind, selbständig komplexe Kommunikate (gesprochene und geschriebene Sprache sowie Medienkommunikate) adäquat zu analysieren sowie die inhaltlichen und methodologischen Adäquatheitskriterien zu reflektieren.</p>	<p>Credits/SWS insgesamt</p> <p>7/4</p>		
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <p>1. VL Text, Medium und Sprachverwendung 2. Vertiefungsseminar Sprachwissenschaft 3. Modulprüfung: Seminararbeit im Umfang von ca. 18 Seiten</p>	<p>SWS einzeln</p> <table border="1" data-bbox="1139 698 1206 792"> <tr><td>2</td></tr> <tr><td>2</td></tr> </table>	2	2
2			
2			
<p>Wahlmöglichkeiten</p> <p>Ersetzt zusammen mit Modul B.ASp.2+B.Ger.2.3 die Module B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) und B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) für Studierende des Faches Englische Philologie.</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen</p> <p>Module B.ASp.1, B.ASp.2+B.Ger.2.3</p>		
<p>Wiederholbarkeit</p> <p><i>Zweimalig</i></p>	<p>Verwendbarkeit</p> <p>B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>, B.A.-Fach Deutsche Philologie</p>		
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage</p> <p>Jedes Semester</p>	<p>Dauer</p> <p>Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>		
<p>Sprache</p> <p>deutsch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl</p> <p>20</p>		
<p>Modulverantwortliche/r</p> <p>Privatdozent Dr. Albert Busch</p>			
<p> </p>			

Georg-August-Universität Göttingen
2-Fächer-Bachelorstudiengang
Fach *Allgemeine Sprachwissenschaft*

B.win.03 (alt: Modul ASP 11 [extern, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswiss. Fak.])
Wahlmodul „Java“

Lernziele, Kompetenzen, Prüfungsanforderungen		Credits/SWS insgesamt
Sichere Beherrschung einer Programmiersprache, um Software implementieren zu können. Grundlagen der Programmierung. Es stehen Module zu verschiedenen Sprachen zur Verfügung, z.B. C oder Java.		5/4
Lehrveranstaltungen und Prüfungen		SWS einzeln
1. VL Programmiersprache Java		2
2. Tutorium Java		2
3. Selbststudium		
4. Modulprüfung: Klausur 90 Min.		
Wahlmöglichkeiten	Zugangsvoraussetzungen	
Ersetzt das Modul B.Phi.4 für Studierende des Faches Philosophie.	grundlegende Kenntnisse im Programmieren	
Wiederholbarkeit	Verwendbarkeit	
<i>Zweimalig</i>	B.A.-Fach <i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i>	
Angebotshäufigkeit Semesterlage	Dauer	
Jedes Sommersemester	Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.	
Sprache	Maximale Studierendenzahl	
deutsch	20	
Modulverantwortliche/r		
Dipl.-Kfm. Hartwig Ubben, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät		

3.1.4.4 Studienverlaufsplan

Allgemeine Sprachwissenschaft																											
Sem.	Module																										
1	Grundlagen der Linguistik	Sprachen und Sprachstrukturen: z.B. Finnisch																									
	<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.ASp.1</td></tr> <tr><td>C</td><td>11</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>4</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Orient.</td></tr> </table>				Code	B.ASp.1	C	11	SWS	4	Typ	Orient.															
Code	B.ASp.1																										
C	11																										
SWS	4																										
Typ	Orient.																										
2																											
		<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.Fin.3a B.Fin.3b B.Fin.3c B.Tur.1 B.Ind.10</td></tr> <tr><td>C</td><td>8</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>8</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Basis</td></tr> </table>	Code	B.Fin.3a B.Fin.3b B.Fin.3c B.Tur.1 B.Ind.10	C	8	SWS	8	Typ	Basis	Satzstruktur und Bedeutung	<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) B.ASp.2+B.Ger.2.3</td></tr> <tr><td>C</td><td>8</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>4</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Basis</td></tr> </table>	Code	B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) B.ASp.2+B.Ger.2.3	C	8	SWS	4	Typ	Basis							
Code	B.Fin.3a B.Fin.3b B.Fin.3c B.Tur.1 B.Ind.10																										
C	8																										
SWS	8																										
Typ	Basis																										
Code	B.EP.04a.1+06a.2 (ASp) B.ASp.2+B.Ger.2.3																										
C	8																										
SWS	4																										
Typ	Basis																										
3																											
		Sprachkompetenz		Formale Linguistik																							
4	Typologie																										
	<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.ASp.3</td></tr> <tr><td>C</td><td>9</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>3</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Aufbau</td></tr> </table>	Code	B.ASp.3	C	9	SWS	3	Typ	Aufbau	<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.Fin.6a B.Fin.6b B.Fin.6c B.Tur.2</td></tr> <tr><td>C</td><td>8</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>8</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Aufbau</td></tr> </table>	Code	B.Fin.6a B.Fin.6b B.Fin.6c B.Tur.2	C	8	SWS	8	Typ	Aufbau		<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) B.Ger.3.3</td></tr> <tr><td>C</td><td>7</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>4</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Aufbau</td></tr> </table>	Code	B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) B.Ger.3.3	C	7	SWS	4	Typ
Code	B.ASp.3																										
C	9																										
SWS	3																										
Typ	Aufbau																										
Code	B.Fin.6a B.Fin.6b B.Fin.6c B.Tur.2																										
C	8																										
SWS	8																										
Typ	Aufbau																										
Code	B.EP.06a.2+09a.1 (ASp) B.Ger.3.3																										
C	7																										
SWS	4																										
Typ	Aufbau																										
5	Theoretische Linguistik		Logik																								
	<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.ASp.4</td></tr> <tr><td>C</td><td>10</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>4</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Vertiefung</td></tr> </table>	Code	B.ASp.4	C	10	SWS	4	Typ	Vertiefung		<table border="1"> <tr><td>Code</td><td>B.Phi.4 B.win.03</td></tr> <tr><td>C</td><td>5</td></tr> <tr><td>SWS</td><td>4</td></tr> <tr><td>Typ</td><td>Vertiefung</td></tr> </table>	Code	B.Phi.4 B.win.03	C	5	SWS	4	Typ	Vertiefung								
Code	B.ASp.4																										
C	10																										
SWS	4																										
Typ	Vertiefung																										
Code	B.Phi.4 B.win.03																										
C	5																										
SWS	4																										
Typ	Vertiefung																										
6				B.A.-Arbeit																							
				<table border="1"> <tr><td>Code</td><td></td></tr> <tr><td>C</td><td>12</td></tr> <tr><td>SWS</td><td></td></tr> <tr><td>Typ</td><td></td></tr> </table>	Code		C	12	SWS		Typ																
Code																											
C	12																										
SWS																											
Typ																											